

Auszug: Veröffentlichungen und Übersetzungsprojekte

Stand: November 2017

Veröffentlichungen

Translating audiovisual survivor testimonies for education: From lost in translation to gained in translation. In: Knellessen/Possekel (Eds.): Education Work with Testimonies (Vol 4). Localization of Videotaped Testimonies of Victims of National Socialism in Educational Programs. Berlin: Stiftung „Erinnerung, Verantwortung und Zukunft“, forthcoming. (Translation GE-EN: Jessica Ring)

Die Stimmen der Überlebenden, aber wessen Worte? Zur Übersetzung von audiovisuellen Interviews mit Überlebenden des nationalsozialistischen Terrors für die Bildungsarbeit. Aberystwyth: University of Aberystwyth, Herbst 2017.

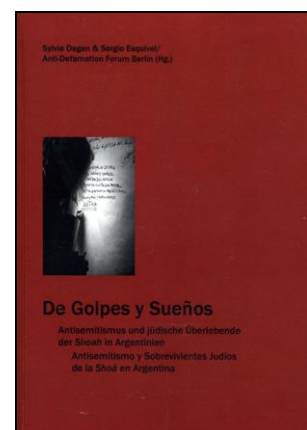
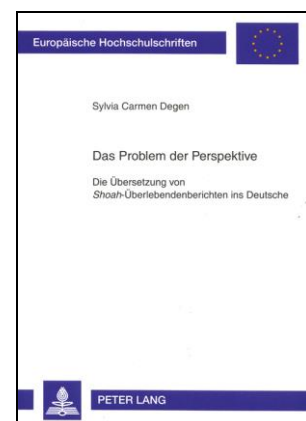
„Arbeitssprachen: Englisch – Russisch – Deutsch. Spezialgebiet: Holocaust“: ökonomische Faktoren bei der Übersetzung von Audio-/Videointerviews mit Überlebenden des nationalsozialistischen Terrors. In: Lebende Sprachen. Zeitschrift für interlinguale und interkulturelle Kommunikation, Band 61, Heft 2, Okt. 2016. S. 441-456.

The Illusion of “Authenticity”: The Translation of Video Testimonies with Survivors of National Socialist Terror for Use in Educational Work. In: Wolf, Michaela (Hg.): Interpreting in Nazi Concentration Camps. London: Bloomsbury, 2016. P.181-199. (Translation GE-EN: Jessica Ring)

Die Illusion des "Authentischen" desillusionieren. In: Bothe/Brüning (Hgs.): Geschlecht und Erinnerung im digitalen Zeitalter. Berlin: Lit, 2015. S. 231-259.

Clear Wording or "Historical" Euphemisms? In: Davies/Hammel (Eds.): New literary and linguistic perspectives on the German language, National Socialism, and the Shoah. Rochester: Camden House, 2014. P. 25-41. (Translation GE-EN: Jessica Ring)

Offenes Gedenken auf dem Uckermark-Gelände. Erinnerungsarbeit, politische Auseinandersetzung und Kritik der Nutzbarmachung von Geschichte zur nationalen Identitätsbildung im vereinten Deutschland. In: Forschungswerkstatt Uckermark (Hg.): Unwegsames Gelände. Das Jugendkonzentrationslager Uckermark. Kontroversen um einen Gedenkort. Freiburg: fwpf, 2013. S. 105-124 (Zusammen mit Claudia Krieg)



Der Zukunft entgegen. Der Überlebendenverband Generaciones de la Shoá en Argentina. In: *ila – Informationsstelle Lateinamerika* e.V. 334, April 2010. S. 48-49.

Das Problem der Perspektive. Die Übersetzung von Shoah-Überlebendenberichten ins Deutsche am Beispiel von Diana Wangs „Los Niños Escondidos – Del Holocausto a Buenos Aires“. Berlin, Bern, New York, Oxford u.A.: Peter Lang, 2008.

Chicanas und Chicanos in den USA: Gesellschaftliche Realität, Sprache und Übersetzbarkeit. München: Grin, 2007.

De Golpes y Sueños - Antisemitismus und jüdische Überlebende der Shoah in Argentinien/Antisemitismo y Sobrevivientes Judíos de la Shoá en Argentina. Berlin: Selbstverlag, 2007. – 298 S. (Hg., zusammen mit Sergio Esquivel & Anti-Defamation Forum Berlin)

Aufschrei wegen Altbekanntem – Internationale Haftbefehle wegen dem Attentat auf das jüdische Gemeindezentrum AMIA in Buenos Aires. In: *Lateinamerikanachrichten* 391, Januar 2007. S. 25-27.

A la Deriva – Por los Circuitos de la Precariedad Femenina. Madrid: Traficantes de Sueños, 2004. – 267 S. (Hg., zusammen mit Precarias a la Deriva)

Übersetzungsprojekte

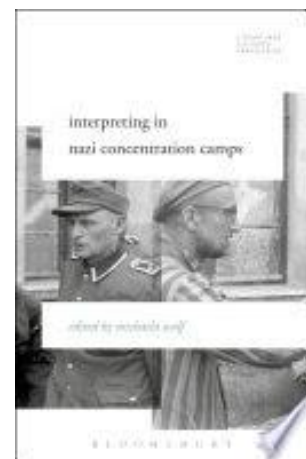
Übersetzung und Lektorat (DE–EN) unterschiedlicher Textsorten für die *Initiative für einen Gedenkort ehemaliges KZ Uckermark* e.V. Seit 2007.

Übersetzung und Lektorat (DE–EN und EN–DE) unterschiedlicher Textsorten für das *International Institute for Education and Research on Antisemitism/Internationales Institut für Bildung, Sozial- und Antisemitismusforschung (IIBSA)*. Seit 2007.

Übersetzung (EN–DE) der Website und Bildungsmaterialien *Stories that Move – Toolbox gegen Diskriminierung* für das Anne Frank House Amsterdam. 2017.
URL: www.storiesthatmove.org

Übersetzung (EN–DE) von Beiträgen für den Sammelband *Umstrittene Geschichte* von Joelle Allouche-Benayoun, Günther Jikeli, Kim Robin Stoller (Hgs.). Frankfurt, New York: Campus, 2013.

Lektorat (EN–DE) des Beitrags *Gefangene der Lexika: Kulturelle Cis-Geschlechtlichkeit und Trans'-Kinder* von Natacha Kennedy. In: Schneider/Baltes-Löhr (Hgs.) *Normierte Kinder*. Bielefeld: Transcript, 2013.



Übersetzung (SP–DE) des Buches *Die versteckten Kinder – Aus dem Holocaust nach Buenos Aires* von Diana Wang. Berlin: Hentrich & Hentrich, 2012. – 360 S.



Übersetzung (EN–DE) der Publikation *Guidelines for Educators on Countering Intolerance against Muslims (Pädagogischer Leitfaden zur Bekämpfung von Diskriminierung und Intoleranz gegenüber Muslimen)* der OSZE/ODIHR, des Europarats und der UNESCO. 2012.



Redaktion von Übersetzungen (EN–DE) für die Ausstellung *Berlin Transit. Jüdische Migranten aus Osteuropa in den 1920er Jahren* für die Stiftung Jüdisches Museum Berlin. 2012.



Übersetzung (EN–DE) unterschiedlicher Textsorten für die OSZE/ODIHR. 2008 – 2012.

Lektorat der Übersetzung (DE–EN) der Webpage *Orte der Erinnerung 1933-1945* für die *Ständige Konferenz der Leiter der NS-Gedenkorte im Berliner Raum*. 2010 – 2011.

URL: <http://www.orte-der-erinnerung.de>

Lektorat und Übersetzung (EN–DE und SP–DE) von audiovisuellen Interviews mit NS-Überlebenden für das Archiv *Zwangsarbeit 1939-1945* an der Freien Universität Berlin. 2009 – 2011.

URL: <http://www.zwangsarbeit-archiv.de/index.html>



Transkription und Übersetzung (SP–DE) von Videointerviews mit Shoah-Überlebenden für das Projekt *Zeugen der Shoah. Das Visual History Archive in der schulischen Bildung* der Freien Universität Berlin. 2010.

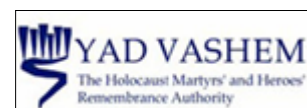
URL: <http://www.zeugendershoah.de>

Lektorat von Übersetzungen (DE–SP) im Themenbereich *Gewalt- und Mehrfachdiskriminierungserfahrungen von lesbischen, bisexuellen Frauen und Trans* Menschen (LBT*) in Deutschland* für LesMigraS/Lesbenberatung Berlin. 2010.



Mitarbeit bei der Übersetzung (SP–DE) des Buches *Victoria Ocampo: Mein Leben ist mein Werk. Eine Biographie in Selbstzeugnissen* von Renate Kroll (Hgs.). Berlin: Aufbau, 2010.

Übersetzung (EN–DE und SP–DE) unterschiedlicher Textsorten für die *Stiftung Denkmal für die Ermordeten Juden Europas* Berlin. 2007 – 2010.



Übersetzung (EN–DE) von Hörtexten zu den Novemberpogromen 1938 für die Wanderausstellung *»Was damals Recht war...« – Soldaten und Zivilisten vor den Gerichten der Wehrmacht* für die *Stiftung Denkmal für die Ermordeten Juden Europas* Berlin. 2008.

Übersetzung (EN–DE) der Publikation *Addressing Anti-Semitism:*





Netzwerk für Sprachmittlung

Sylvia Degen

E-Mail: sylvia.degen@transmute-network.com

Why and How? A Guide for Educators (Antisemitismus thematisieren: Warum und Wie? Leitfaden für Pädagoginnen und Pädagogen) der OSZE/ODIHR und Yad Vashem. Juni/Juli 2008.

Transkription und Übersetzung (EN–DE und SP–DE) von Interviews mit Shoah-Überlebenden für das Videoarchiv „Sprechen trotz allem“ für die *Stiftung Denkmal für die Ermordeten Juden Europas* Berlin. 2008.



Durchführung, Transkription, Bearbeitung und Übersetzung (SP–DE) von Interviews mit Shoah-Überlebenden für das Buch *De Golpes y Sueños - Antisemitismus und jüdische Überlebende der Shoah in Argentinien/Antisemitismo y Sobrevivientes Judíos de la Shoá en Argentina*. 2006 – 2007.



Mitarbeit bei der Übersetzung (DE–EN) der Informationstafeln der Dauerausstellung *Züge nach Ravensbrück. Transporte mit der Reichsbahn 1939-1945* der *Stiftung Brandenburgische Gedenkstätten Mahn- und Gedenkstätte Ravensbrück*.
Ausstellungseröffnung: 15. April 2005.